

Erste Karriereakademie der Spiellemacher ist voller Erfolg

Praxisnahe Hilfestellung für Bewerbungsprozess und Berufsstart

Espelkamp/Lübbecke. „Erfolgreich in die Ausbildung starten!“, so lautete das Credo der ersten „Karriereakademie der Spiellemacher“. Und dieser Erfolg konnte sich sehen lassen: Über 100 junge Menschen aus dem Landkreis Minden-Lübbecke – von Minden bis Stemwede – sowie aus unterschiedlichsten Schulformen und -stufen haben die Chance ergriffen, und sich von der Gauselmann Gruppe rund um die Themen Berufsorientierung und Bewerbungsprozess beraten lassen.

Von Anfang Mai bis Ende Juni haben die Ausbildungsexperten der Gauselmann Gruppe in insgesamt acht Workshops mit den Schülerinnen und Schülern einen kompletten Bewerbungsprozess simuliert und Hilfestellung für den Ausbildungsstart gegeben. Angefangen bei der Berufsorientierung und der Erstellung von Bewerbungsunterlagen über die Vorbereitung für Einstellungstests und Assessment-Center bis hin zu einer Kniggeschulung wurden alle Fragen zum Berufsstart praxisorientiert beantwortet.

„Ziel der Karriereakademie war es, die individuellen Stärken zu fördern und auf die jeweiligen Bedürfnisse einzugehen. Darum haben wir uns stark an der Ausgangssituation der Schülerinnen und Schüler orientiert und sie quasi direkt im Klassenzimmer abgeholt“, erläutert Lars von der Wellen, Leiter Personalmarketing bei der Gauselmann AG. „Besonders gefreut haben wir uns über das durchweg positive Feedback. Wir möchten uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die engagierte Teilnahme und die lebhaften Diskussionsrunden

bedanken“, so Kristin Lange, zuständig für das Schul- und Ausbildungsmarketing, weiter.

Abschließend hatten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, sich ein Bild von der Ausbildung und dem dualen Studium innerhalb der Gauselmann Gruppe zu machen. Dabei haben einige der jungen Talente einen so guten Eindruck hinterlassen, dass bereits mehrere Praktikumsplätze und Ferienjobs bei den Spielern vergeben werden konnten. So ist es nicht verwunderlich, dass bereits eine Wiederholung der Karriereakademie in Planung ist.